

## 5. Das unendliche schismatisch-kleismatische Feld.

	Seite
Tafel 15: Das 53er Feld nach Terzen- und Sexten-Gewebe . . . . .	185
Tafel 16: Schisma-Kleisma-Felder nebst Logarithmen ihrer Mitten . . . . .	187

## 6. Die Benennung der Zweiklänge.

Leitsatz 14: Forderung des Anschlusses an die üblichen Benennungen . . . . .	188
Leitsatz 15: Richtung der Zweiklänge . . . . .	189
Leitsatz 16: Abwärts gerichtete Zweiklänge . . . . .	189
Leitsatz 17: Zweiklang-Stamm . . . . .	190
Tafel 17: Zweiklang-Stamm. Wortwurzeln in bezug auf D . . . . .	190
Leitsatz 18: Einsilbigkeit der Stammklänge . . . . .	190
Leitsatz 19: Erhöhungen und Vertiefungen durch Endsilben zu bezeichnen . . . . .	191
Tafel 18: Anhängesilben für erhöhte und vertiefte Töne . . . . .	191
Tafel 19: Zweiklänge zwischen den 7 Tönen des Stammes . . . . .	192
Tafel 20: Übersicht dieser Zweiklänge . . . . .	193
Leitsatz 20: Zwei- und dreisilbig benannte Zweiklänge . . . . .	193
Tafel 21: Große Zweiklangtafel, Namen und Logarithmen . . . . .	194
Regeln des Buchstabengefüges . . . . .	194
Tafel 21a: Schlüssel zur Zweiklangbenennung . . . . .	195
Regeln des Zweiklanggefüges . . . . .	196
Beurteilung der Zweiklangbenennung von C. EITZ . . . . .	197

## 7. Die Notenschrift.

Leitsatz 21: Empfehlung des Tones D zum Einstimmen der Instrumente . . . . .	198
Leitsatz 22: Wissenschaftliche Notenschrift . . . . .	198
Leitsatz 23: Der D-Schlüssel für alle Oktavlagen . . . . .	199
Leitsatz 24: Namen der Oktaven in bezug auf D . . . . .	199
Tafel 22: Die Normal-D-Schlüssel . . . . .	200
Leitsatz 25: Logarithmische Benennung der D-Töne und der Oktaven, dem Gesang angepaßte Benennung . . . . .	201
Leitsatz 26: Die drei D-Schlüssel für praktische Musik . . . . .	202
Tafel 23: Die drei D-Schlüssel . . . . .	203
Leitsatz 27: Die Notenreinschrift im Anschluß an die gewöhnliche Notenschrift . . . . .	203
Tafel 24: Die Notenreinschrift. Senkekomma- und Hebekomma-Bezeichnung . . . . .	203
Vorzüge der Buchstabentonschrift. Anspruch des Erfinders . . . . .	204
HELMHOLTZsche Buchstabentonschrift . . . . .	206

## 8. Tongeschlecht, Tonleiter und Zweiklänge.

Leitsatz 28: Die beiden reinen Geschlechter, tonisch und phonisch . . . . .	212
Tafel 25: Hauptsymbole, Benennung und Bezeichnung . . . . .	212
HELMHOLTZ' Irrtum bei Beurteilung des phonischen Geschlechts . . . . .	213
Tafel 26: Die 49 Zweiklänge in einem Tongeschlecht . . . . .	218
Leitsatz 29: Tonleitern der reinen Geschlechter . . . . .	219
Tafel 27: Deren Übersicht . . . . .	220

## 9. Akkordfolge und Metharmose.

Leitsatz 30: Akkordfolgen H, N und A . . . . .	219
Leitsatz 31: Nur durch Metharmose sind benachbarte Quintreihen erreichbar . . . . .	221